



Jugendliche und die kulturelle Weiterbildung

800 Lernende verwirklichen eigene Projekte

Ein Projekt selbstständig planen und ausführen: Dieser Aufgabe stellen sich vom 13. bis 17. Mai die rund 800 Lernenden der Kantonalen Schule für Berufsbildung, der Anbieterin von Brückenangeboten im Kanton Aargau. Erklärtes Ziel der «Spezialwoche» ist es, dass die Jugendlichen die Verantwortung für das Gelingen ihrer Projekte selber tragen und dabei an Selbstständigkeit und Planungskompetenz gewinnen – Fähigkeiten, die Grundlage einer erfolgreichen Berufsausbildung sind.

Projekte in Wohlen

In Aarau, Baden, Rheinfelden und Wohlen haben die Lernenden ihre Vorbereitungen vorangetrieben. Am Standort Wohlen widmen sich die Klassen der ksb dem Thema «Kul-

tur». Die vier Klassen W11 bis W14 lernen während der Spezialwoche die Industrie-, Design- und Kunstmetropole Mailand kennen. Als Vorbereitung dazu haben die Lernenden vorgängig Themen ausgewählt und sich eingearbeitet, um diese vor Ort weiter zu vertiefen. Die Lernenden tragen die Hauptverantwortung für die Reise nach Mailand und das dortige Programm – von der Planung über das Budget bis zur Durchführung.

Auch das Kombijahr im Wohler Brückenangebot, die Klasse W15, verschreibt sich der Kultur: Die Lernenden, die aus verschiedenen Kulturkreisen stammen, werden miteinander während drei Tagen im Pfadiheim Baden Menüs aus ihren Heimatländern kochen. Danach werden sie ihre Rezepte in einem kleinen Kochbuch festhalten. *--pd*



(Login erforderlich)

